



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Sport verbindet. Er bringt Menschen zusammen, schafft Begegnungen und lässt uns erleben, wie viel Kraft in einem starken Miteinander steckt. Genau dafür steht der Kemnader Burglauf, und das schon seit 20 Jahren.

Beim Kemnader Burglauf geht es nicht nur um Zeiten und Strecken. Es geht darum, gemeinsam ein Zeichen des Füreinanders zu setzen. Gelaufen wird für Kinder und Familien, die mit der schweren Diagnose Duchenne-Muskeldystrophie leben – einer Krankheit, die das Leben der Betroffenen und ihrer Angehörigen tiefgreifend verändert und für die es bis heute keine Heilung gibt. Umso wichtiger sind Aufmerksamkeit und Unterstützung.

Der Burglauf rund um den Kemnader See ist deshalb weit mehr als eine Sportveranstaltung. Hier kommen Menschen zusammen, die zwar auch an einem sportlichen Wettbewerb teilnehmen, vor allem aber ihre Solidarität und Verbundenheit mit den Betroffenen und ihren Familien zeigen.

Ich freue mich sehr, diese besondere Tradition der gemeinsamen Schirmherrschaft mit den Städten Witten und Hattingen weiterzuführen. Veranstaltungen wie diese zeigen, wie stark unsere Region ist, wenn wir über Stadtgrenzen hinweg zusammenstehen und gemeinsam Verantwortung übernehmen.

Mein besonderer Dank gilt dem Verein Duchenne Deutschland e. V., der sich mit großem Engagement für die betroffenen Kinder und ihre Familien einsetzt, ebenso wie allen Organisatorinnen und Organisatoren sowie den vielen Unterstützenden, darunter Blömeke Druck, Haus Kemnade und die Deutsche Duchenne Stiftung. Ihr Einsatz hat den Kemnader Burglauf zu einer echten Erfolgsgeschichte gemacht.

Ich wünsche allen Läuferinnen und Läufern, Helferinnen und Helfern sowie den zahlreichen Besucherinnen und Besuchern am 30. August 2026 einen schönen und bewegenden Tag.

Ihr

Jörg Lukat